

13 Konditoren starten ins Berufsleben

FREISPRECHUNG Gesellenbriefe öffnen Türen zur beruflichen Zukunft

Wetzlar (ew). Dreizehn junge Damen und Herren haben nach dreijähriger dualer Ausbildung in mittelhessischen Konditoreibetrieben und in der Käthe-Kollwitz-Schule als zuständiger zentraler Berufsschule ihre Gesellenprüfung bestanden und im Rahmen einer kleinen Freisprechungsfeier im Gebäude der Kreishandwerkerschaft Lahn-Dill in Wetzlar ihre Facharbeiterbriefe entgegengenommen.

Innungsobermeister Andreas Vogel (Braunfels) und

Bärbel Sommer-Klingauf, Abteilungsleiterin Ernährung der Käthe-Kollwitz-Schule, gratulierten den Jungesellinnen und Jungesellen des mittelhessischen Konditorenhandwerks, wünschten viel Erfolg auf dem kommenden Berufsweg, der bei einigen zunächst auf weiterführende Schulen führt, und überreichten gemeinsam mit Prüfungsausschussmitglied Gregor Gall (Laubach) - Prüfungsausschussvorsitzende war Eva Schiffner (Herborn-Burg) -

die Gesellenbriefe an Lisa Arnold (Marburg, Ausbildungsbetrieb Siebenkorn Vollkornbäckerei, Marburg), Jens Peter Bernhardt (Butzbach, AB Café Göbel, Laubach), Dennis Martin Bodenbender (Lohra, AB Thomas Klingelhöfer, Marburg), Daniel Engelhardt (Gießen, AB Kurt Geißner, Gießen), Marie-Christin Hartner (Bad Nauheim, AB Café Müller, Bad Nauheim), Michelle Pfeifer (Breidenbach, AB Schäfers Backstuben, Biedenkopf), Kristin Sippel

(Marburg, AB Thomas Klingelhöfer, Marburg), Lisa-Marie Kelm (Weitefeld, AB Stefan Simon, Waldbrunn), Christian Rau (Waldsolms, AB Andreas Vogel, Braunfels), Bianca Bilavski (Weilburg, AB Holger Ließ, Runkel), Larissa Kloft (Braunfels, AB Andreas Vogel, Braunfels), Dajana Kweitkowski (Buseck, AB Kurt Geißner, Gießen) sowie an die Prüfungs- und Innungsbeste Anna-Lena Bremer (Marburg, AB Café Rosenpark, Marburg).